



2022 – 2026

In die Zukunft investieren
Nachhaltigkeits-
leitbild



**Freiburger
Kantonalbank**

einfach offener

Inhaltsverzeichnis

1. Editorial	3
2. Die FKB ist nachhaltig ausgerichtet	4
3. Die FKB als Arbeitgeberin	6
3.1. Grundsätze	6
3.2. Ziele	7
4. Produkte und Dienstleistungen	8
4.1. Grundsätze	8
4.2. Ziele	8
5. Betriebsökologie und Klimaschutz	10
5.1. Grundsätze	10
5.2. Ziele	10
6. Gesellschaftliches Engagement	12
6.1. Grundsätze	12
6.2. Ziele	12
7. Unser Beitrag zu den SDGs	14
8. Schlussfolgerung	18

1. Editorial

Mit ihrer Geschäftspolitik orientiert sich die Freiburger Kantonalbank (FKB) konsequent an langfristigen Zielen und beeinflusst dadurch die Denk- und Handlungsweise ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Faire Geschäftspraktiken sowie eine verantwortungsvolle Kauf- und Verkaufspolitik haben für unsere Bank oberste Priorität.

Wir sind überzeugt, dass ökologisches Verhalten, soziales Engagement und wirtschaftlicher Erfolg eng miteinander verknüpft sind. Um ein ausgewogenes Verhältnis zwischen diesen drei Dimensionen zu erreichen, wollen wir sie daher immer stärker in unser Handeln einbeziehen.

Indem wir uns stark an der Entwicklung unseres Kantons beteiligen, tragen wir zur Gestaltung unseres Wirtschaftsumfelds und unseres Lebensraums bei. Mit diesem Leit-

bild und den damit verbundenen Aktionen wollen wir auch unsere Kunden, Geschäftspartner sowie unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dazu ermutigen, im Alltag nachhaltig zu handeln.

Die FKB verpflichtet sich mit dem vorliegenden Leitbild, ihre Verantwortung wahrzunehmen und die nachhaltige Entwicklung zu fördern. Es soll als Wegweiser für unser Handeln dienen, damit wir unsere Ziele erreichen und nachhaltige Finanzdienstleistungen anbieten können, die auf uneingeschränkte Zustimmung stossen.



Daniel Wenger
Präsident der Generaldirektion

2. Die FKB ist nachhaltig ausgerichtet

Die Geschäftstätigkeit der Freiburger Kantonalbank ist auf langfristigen Erfolg ausgerichtet: Die Bank will eine **nachhaltigen Wertschöpfung schaffen**. Die FKB will in ihrem Geschäftsgebiet einen positiven Einfluss ausüben und setzt sich dafür seit vielen Jahren aktiv ein.

Für die FKB bedeutet Nachhaltigkeit, langfristig erfolgreich zu wirtschaften und gleichzeitig gesellschaftlich verantwortungsvoll und umweltbewusst zu handeln. Was das konkret heisst, wird im vorliegenden Dokument aufgezeigt.

Die FKB will ihre Nachhaltigkeitsleistung kontinuierlich verbessern. Sie bekennt sich zu den **Zielen für nachhaltige Entwicklung** (SDGs, siehe Box) und richtet ihr Nachhaltigkeitsmanagement und das

Kerngeschäft verstärkt daran aus. Mit dem Nachhaltigkeitsleitbild definiert die Geschäftsleitung die Grundsätze und die Zielsetzungen.

Die Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit beurteilt die Zielerreichung, initiiert Folgemaassnahmen und sorgt für eine **transparente Darstellung der Nachhaltigkeitsleistungen** der Bank. In der Arbeitsgruppe wirken Verantwortliche für Prozesse mit hoher gesellschaftlicher oder ökologischer Relevanz sowie Vertreter des Vertriebs mit. Wo immer möglich werden Aspekte der nachhaltigen Entwicklung in den Geschäftsprozessen berücksichtigt.

Ziele für nachhaltige Entwicklung

Die Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) sind das Herzstück der «Agenda 2030», welche die Vereinten Nationen im Herbst 2015 verabschiedet haben. Sie definieren die

sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Meilensteine, die weltweit bis 2030 gemeinsam erreicht werden sollen. Die SDGs, auf welche die FKB mit ihrer Tätigkeit den grössten Einfluss hat, sind farbig dargestellt.



Eine zusammenfassende Tabelle mit den von der Freiburger Kantonalbank verfolgten und den SDGs entsprechenden Zielen wird am Schluss des Dokuments präsentiert.

3. Die FKB als Arbeitgeber



3.1. Grundsätze

Die Freiburger Kantonalbank ist einer der bedeutendsten Arbeitgeber des Kantons. Sie bietet ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen sicheren Arbeitsplatz in einem leistungsfähigen Unternehmen und attraktive, familienfreundliche **Arbeitsbedingungen**. Sie nimmt ihre soziale Verantwortung wahr.

Die FKB bietet **Lehrstellen** und **Allround-Praktikumsplätze** an und setzt für die Ausbildung ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die notwendigen Mittel ein.

Die **Lohnpolitik** der FKB beruht auf den Grundsätzen der Fairness, der Gleichstellung der Geschlechter, der Transparenz und der Kohärenz.

Die **Pensionskasse** erfreut sich einer gesunden Finanzlage.

Im Hinblick auf den Schutz der **Persönlichkeit** ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bekämpft die FKB aktiv jede Form von Diskriminierung im Arbeitsumfeld.

Die FKB engagiert sich für die **Gesundheit** ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie ergreift vorbeugende Massnahmen und setzt sich für die Vermeidung von arbeitsbedingten Krankheiten und Unfällen ein.





3.2. Ziele

- Wir schreiben alle freien Stellen sowohl intern als auch extern aus.
- Wir streben weiterhin eine Erhöhung des Frauenanteils in Führungspositionen an.
- Wir fördern die Ausbildung von Nachwuchskräften. Lehrlinge und Allround-Praktikanten stellen 5 % der gesamten Belegschaft dar.
- Wir ermöglichen jungen Menschen, eine von der Bank finanzierte höhere Ausbildung zu absolvieren.
- Wir ermutigen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich kontinuierlich weiterzubilden und sichern ihre Beschäftigungsfähigkeit, indem wir ihnen einen Entwicklungsplan anbieten.
- Wir gewährleisten eine faire Lohnpolitik, deren Einhaltung der Fairnessgrundsätze regelmäßig von einem externen Institut überprüft wird (Zertifikat «Fair-ON-Pay+»).
- Wir sind uns der Bedeutung der Gesundheit am Arbeitsplatz bewusst und ergreifen zur Reduktion der krankheits- und unfallbedingten Fehltage unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die notwendigen Massnahmen.
- Wir bieten moderne und attraktive Arbeitsmodelle an (flexibler Beschäftigungsgrad und Arbeitsmobilität).

4. Produkte und Dienstleistungen



4.1. Grundsätze

Die FKB nimmt Einfluss darauf, dass **Gelder sinnvoll gelenkt** und negative Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung vermindert werden. Sie bietet Produkte und Dienstleistungen an, die der Realwirtschaft dienen und einen Kundennutzen bringen.

Die FKB strebt langfristige, **partnerschaftliche Kundenbeziehungen** an. Sie verhindert Interessenkonflikte bei der Beratung. Sie bietet transparente, verständliche Produkte in einer verständlichen Sprache an.

Die FKB achtet auf einen verantwortungsbewussten Umgang mit **Anlageprodukten**. Sie entwickelt die Kriterien dazu schrittweise weiter und macht sie transparent. Sie

bietet ihrer Kundschaft eine breite Palette nachhaltiger Anlagen an und nimmt Ihre Rolle als verantwortungsvolle Investorin aktiv wahr.

Die FKB fördert **bei der Vergabe von Krediten** die Einhaltung ethischer und ökologischer Grundsätze. Für innovative Öko- und Energieprojekte, die zum Klimaschutz beitragen, leistet sie gezielte Unterstützung. Sie tritt für lokale Unternehmen ein und sichert so Arbeitsplätze in der Region.

Die FKB überprüft ihre **Palette an nachhaltigen Produkten**, die sie in angemessener Weise erweitern will, regelmässig.

4.2. Ziele

- Wir betrachten die Nachhaltigkeit als wichtigen Bestandteil des Dialogs mit unseren Kunden.
- Wir integrieren Nachhaltigkeitsaspekte wo immer möglich in unsere Analysen und Anlageentscheidungen.
- Wir achten darauf, dass unsere Geldanlagen mit dem FKB-Ansatz zur nachhaltigen Entwicklung übereinstimmen.
- Wir bilden die Beraterinnen, Berater, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Bezug auf nachhaltige Produkte aus.
- Wir identifizieren die wichtigsten ökologischen und sozialen Auswirkungen unserer Portfolios und Dienstleistungen und definieren Steuerungsindikatoren, wenn sich dies als sinnvoll und möglich erweist.
- Wir erweitern unser Angebot an nachhaltigen Anlagen.



5. Betriebsökologie und Klimaschutz



5.1. Grundsätze

Die FKB berücksichtigt die **Auswirkungen des Klimawandels** in ihrer Geschäftstätigkeit und trägt zu dessen Bekämpfung bei.

Die FKB fördert den sparsamen Umgang mit Energie und natürlichen Ressourcen. Sie setzt die Rückverteilung der CO₂-Abgabe für **Klimaschutzmassnahmen** ein.

Die FKB reduziert die **Umweltbelastung**, welche sie durch ihre Geschäftstätigkeit verursacht. Sie erfasst den Ressourcenverbrauch, berechnet die direkten und in-

direkten Treibhausgasemissionen und legt die Zahlen offen.

Die FKB ist **klimaneutral**. Sie kompensiert die verbleibenden Treibhausgasemissionen vollständig, indem sie Projekte in ihrem Wirtschaftsraum weitestgehend und sinnvoll unterstützt.

5.2. Ziele

- Wir erreichen diese Ziele, indem wir z.B. die Energieeffizienz unserer Gebäude verbessern, den Ressourcenverbrauch senken, umweltfreundliche Ressourcen nutzen (u.a. Strom, der ausschliesslich aus erneuerbaren Energiequellen stammt) und den mit den Geschäftstätigkeiten verbundenen Abfall wenn immer möglich reduzieren.
- Wir senken die gesamten durch unsere Geschäftstätigkeit verursachten Treibhausgasemissionen bis 2026 im Vergleich zu 2019 um 10%.
- Wir steigern unsere Energieeffizienz bis 2026 im Vergleich zu 2008 um 30%.
- Wir kompensieren die Emissionen nach dem von der Stiftung Carbon Fri zertifizierten ISO 14044-Label.



6. Gesellschaftliches Engagement



6.1. Grundsätze

Die FKB stellt mit klaren Grundsätzen der **Corporate Governance** eine verantwortungsvolle Unternehmensführung und die nachhaltige Entwicklung der Bank sicher. Sie verfolgt langfristige finanzielle Zielsetzungen, hat eine solide Eigenkapitalbasis und ein vernünftiges Renditeziel.

Die FKB trägt zur Stärkung und zur gesunden Entwicklung der **regionalen Wirtschaft** und zur Sicherung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen bei.

Die FKB berücksichtigt möglichst **Lieferanten** aus dem Einzugsgebiet der Bank. Davon sollen kleine und mittlere Unternehmen

profitieren. Sie berücksichtigt die Nachhaltigkeitsaspekte sowohl beim Kauf von Produkten als auch bei der Auftragsvergabe an einen Lieferanten.

Die FKB engagiert sich in **sozialen, sportlichen und kulturellen** Bereichen. Sie unterstützt Vereine, Verbände und andere Institutionen partnerschaftlich.

Die FKB fördert den **Dialog über nachhaltige Entwicklung**. Sie informiert und sensibilisiert die Beteiligten über finanzielle, soziale und ökologische Themen.

6.2. Ziele

- Wir vergeben einen Grossteil unserer Aufträge an Anbieter in unserem Wirtschaftsraum.
- Wir engagieren uns in den Bereichen Soziales, Sport und Kultur und unterstützen Vereine, Verbände und Veranstaltungen partnerschaftlich.
- Wir ermutigen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sich persönlich für das Gemeinwohl zu engagieren.
- Wir fördern den Dialog zum Thema Nachhaltigkeit und tragen so zu einem stärkeren Bewusstsein der Bevölkerung in diesem Bereich bei.
- Es ist uns ein Anliegen, das Bewusstsein junger Menschen für einen verantwortungsvollen Umgang mit Geld zu schärfen.



7. Unser Beitrag zu den SDGs

SDG	Beschreibung	Ziele der FKB
 <p>3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN</p>	<p>Ein gesundes Leben für alle zu ermöglichen und das Wohlbefinden aller Altersgruppen zu fördern.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die Rechte der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vertreten, für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz sorgen und den Schutz aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewährleisten. - Prozesse mit entsprechenden Hilfsangeboten für den Fall eines Problems einrichten (La Clinique du travail). - Das kantonale Vereins-, Sport- und Kulturleben unterstützen.
 <p>4 HOCHWERTIGE BILDUNG</p>	<p>Den gleichberechtigten Zugang zu einer hochwertigen Bildung für alle gewähren und lebenslange Lernmöglichkeiten fördern.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Als ausbildende Bank den Zugang zu qualitativ hochwertiger Ausbildung garantieren, damit junge Menschen ein höheres Qualifikationsniveau erreichen und für die Thematik der nachhaltigen Entwicklung sensibilisiert werden. - Durch unsere Weiterbildungsangebote in die berufliche Fortentwicklung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter investieren und ihre Beschäftigungsfähigkeit verbessern.
 <p>5 GESCHLECHTER-GLEICHHEIT</p>	<p>Die Gleichstellung der Geschlechter verwirklichen und alle Frauen und Mädchen stärken.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Flexible Arbeitsmodelle und Arbeitszeiten anbieten, indem Teilzeitarbeit auf allen Hierarchieebenen gefördert, die Chancengleichheit bei der Besetzung von Führungspositionen unterstützt, der Frauenanteil im Kader gezielt erhöht und die Lohngleichheit gewährleistet wird, um so zur Gleichbehandlung von Männern und Frauen und zur Steigerung der Erwerbsquote von Frauen beizutragen.

SDG	Beschreibung	Ziele der FKB
 <p>7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE</p>	<p>Allen den Zugang zu zuverlässigen, nachhaltigen und modernen Energiedienstleistungen zu erschwinglichen Preisen sichern.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Verschiedene nachhaltige Produkte anbieten: <ul style="list-style-type: none"> • Oeko-Hypothek • Oeko-Hypothek Renovation; - Ein Angebot für nachhaltige Geldanlagen bereitstellen (ESG). - Ausschliesslich Strom aus erneuerbaren Energiequellen kaufen. - Unsere Online-Dienste nach ISO 14044 zertifizieren. - Unsere Energieeffizienz stetig verbessern (Climate Services).
 <p>8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM</p>	<p>Ein nachhaltiges, gemeinsames und dauerhaftes Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Ein zentraler Partner für Unternehmen und Privatpersonen im Kanton sein. - Dank unserer regionalen Beschaffung und der KMU-Förderung zum Wachstum unseres Wirtschaftsraums beitragen. - Den KMU Dienstleistungen in den Bereichen Finanzen und Beratung, sowie verschiedene andere Dienstleistungen (Unternehmensgründung, Wachstumsfinanzierung, Nachfolgeregelung) anbieten, um zur Produktivität und Innovation in unserem Geschäftsgebiet beizutragen. - Einen diskriminierungsfreien Zugang zu unseren Finanzdienstleistungen anbieten. - Ein passendes Banknetzwerk anbieten. - Den Zugang zu Produkten und Dienstleistungen in digitalen Kanälen verbessern. - Die nachhaltige Produktpalette einrichten und erweitern. - Die Kundschaft ihr ganzes Leben lang begleiten. - Allen Frauen und Männern, auch jungen und behinderten Menschen, soll eine menschenwürdige Arbeit und gleicher Lohn für gleichwertige Arbeit garantiert werden.

7. Unser Beitrag zu den SDGs

SDG	Beschreibung	Ziele der FKB
 <p>9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR</p>	<p>Eine belastbare Infrastruktur aufbauen, nachhaltige Industrialisierung und Innovation fördern, die allen zugute kommt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Treibhausgasemissionen mittels lokaler Zertifizierung zugunsten nachhaltiger Projekte kompensieren (Carbon FRI) - Innovationen fördern, indem Unternehmen mit herausragenden Leistungen im Bereich Nachhaltigkeit identifiziert werden. - Automatisierung und Vereinfachen von Prozessen für unsere Kundschaft.
 <p>12 NACHHALTIGER KONSUM UND PRODUKTION</p>	<p>Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster etablieren.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Dafür sorgen, dass alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über die für eine nachhaltige Entwicklung notwendigen Informationen und Kenntnisse verfügen. - Zu einem ökologischen Bewusstsein beitragen durch die Berücksichtigung ökologischer und sozialer Kriterien in unserer Einkaufspraxis und der transparenten Kommunikation unserer Nachhaltigkeitsleistung. - Durch gezielte Kampagnen und Veranstaltungen den Dialog über verantwortungsvollen Konsum fördern.
 <p>13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ</p>	<p>Sofortige Massnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Senkung der durch unsere Geschäftstätigkeit verursachten Treibhausgasemissionen (THG). - Verbesserung der Energieeffizienz unserer Gebäude, Verminderung des mit unseren Geschäftsaktivitäten verbundenen Abfalls. - Ausschliesslich Strom aus erneuerbaren Energiequellen beziehen. - Eine Klimapolitik einführen, die auch klimafreundliche Projekte berücksichtigt.



8. Schlussfolgerung

Dieses Leitbild stellt für die Freiburger Kantonalbank eine entscheidende Etappe dar, indem es ihre Leitlinien, Grundsätze und Ziele im Bereich der nachhaltigen Entwicklung für die Jahre 2022 bis 2026 festlegt.

Die in Zahlen gefassten Ergebnisse und Analysen des Engagements der FKB werden im Nachhaltigkeitsbericht, der ab 2022 alljährlich als Ergänzung zum Jahresbericht veröffentlicht wird, präsentiert.

Diese Broschüre wurde auf 100% Recycling- und FSC-Papier gedruckt.



Weitergehende Auskünfte zum Thema Nachhaltigkeit
fkb.ch/unser-engagement

François Briguet, Mitglied der Generaldirektion,
Leiter Nachhaltigkeit
026 350 76 02, francois.briguet@bcf.ch,
BCF, Bd de Pérolles 1, 1701 Freiburg

Freiburger Kantonalbank / 0848 352 352



HAUPTSITZ

1701 Freiburg
Bd de Péroilles 1

STADT FREIBURG

Bourg
Kantonsspital
Rue de Romont
Schönberg

NIEDERLASSUNGEN

1616 Attalens
1754 Avry-Centre
1630 Bulle
1637 Charmey
1618 Châtel-St-Denis
1741 Cottens
1784 Courtepin
1611 Le Crêt
1564 Domdidier
3186 Düdingen
1731 Ependes
1470 Estavayer-le-Lac
1726 Farvagny
3175 Flamatt
3210 Kerzers
3280 Murten
1716 Plaffeien
1746 Prez-vers-Noréaz
1680 Romont
1712 Tifers
1687 Vuisternens-devant-Romont

ONLINE-NIEDERLASSUNG

www.fkb.ch

STAATSGARANTIE